

2. Mai 2019



MEYER BURGER

19. ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG

AGENDA



- Begrüssung und Vorstellung aller Vertreter der Aktionäre und der Gesellschaft
- Strategischer Fokus auf Zell- und Modultechnologien
- Bericht des CEO
- Jahresergebnis Geschäftsjahr 2018 im Detail
- Traktanden und Abstimmungen

KONSTITUIERUNG



- **Verwaltungsrat**
Dr. Alexander Vogel
Dr. Franz Richter
Wanda Eriksen-Grundbacher
Hans-Michael Hauser
- **Geschäftsleitung**
Dr. Hans Brändle, CEO
Manfred Häner, CFO
- **Revisionsstelle**
Rolf Johner
PricewaterhouseCoopers AG
- **Notar**
Theodor Blum
Notar und Fürsprecher, Bern
- **Unabhängiger Stimmrechtsvertreter**
André Weber
Rechtsanwalt, Zürich

ERNEUERUNG DES VERWALTUNGSRATS UMGESETZT

Beantragte Verwaltungsratsmitglieder GV 2019



Dr. Remo Lütolf
Verwaltungsratspräsident



Hans-Michael Hauser
Mitglied



Andreas R. Herzog
Mitglied



Dr. Franz Richter
Mitglied

Anmerkung: Der Verwaltungsrat wird sich nach der Generalversammlung selbst konstituieren.

Verwaltungsrat im 2018



Dr. Alexander Vogel
Verwaltungsratspräsident



Dr. Franz Richter
Vizepräsident



Wanda Eriksen
Mitglied



Hans-Michael Hauser
Mitglied



Eric Meurice
Mitglied



Michael R. Splinter
Mitglied, Delegierter

- Strategischer Erneuerungsprozess des Verwaltungsrats mit Zuwahl der beantragten neuen Mitglieder abgeschlossen

- Verwaltungsrat in Grösse auf heutige Unternehmensstruktur angepasst (von 7 Mitgliedern im 2017, 6 im 2018 auf neu 4 beantragt für 2019)

**«Strategischer Fokus auf
Heterojunction, SWCT™
sowie Zell- und Modul-
technologien der nächsten
Generation.»**

Bericht des CEO

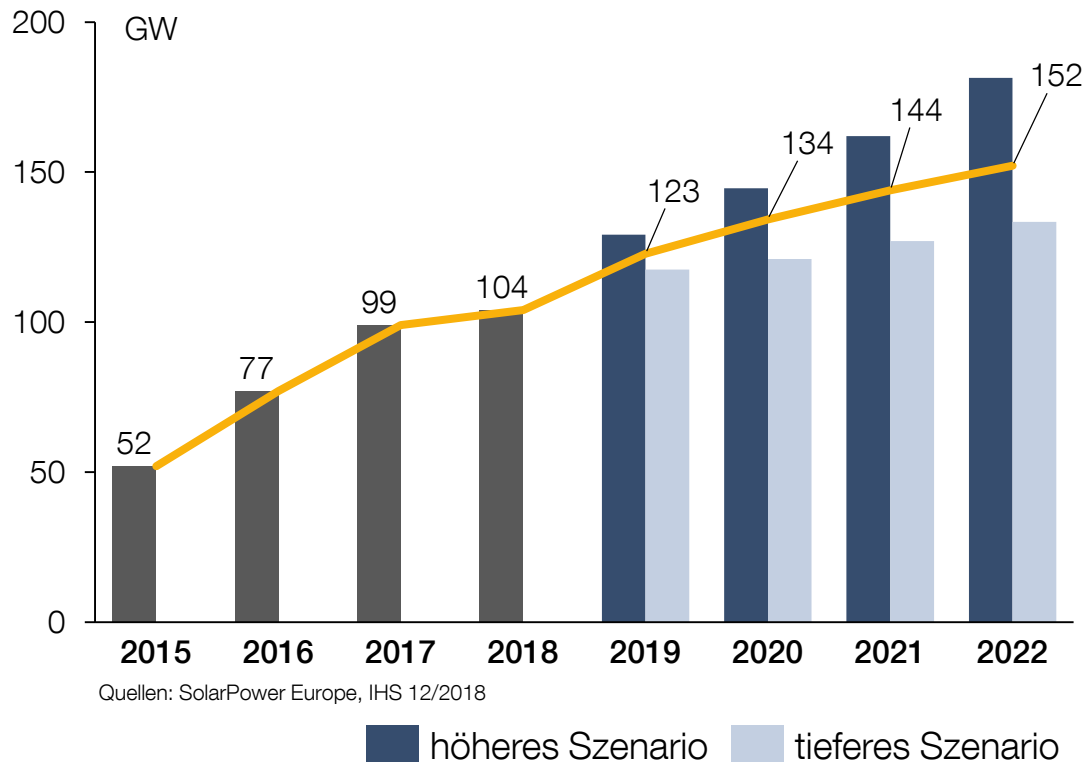


MEYER BURGER

Dr. Hans Brändle, CEO

WIEDERUM STARKES WACHSTUM DES END-MARKTES ERWARTET IN 2019 & DANACH

End-installierte Solarmodul-Kapazität p. a. in GW

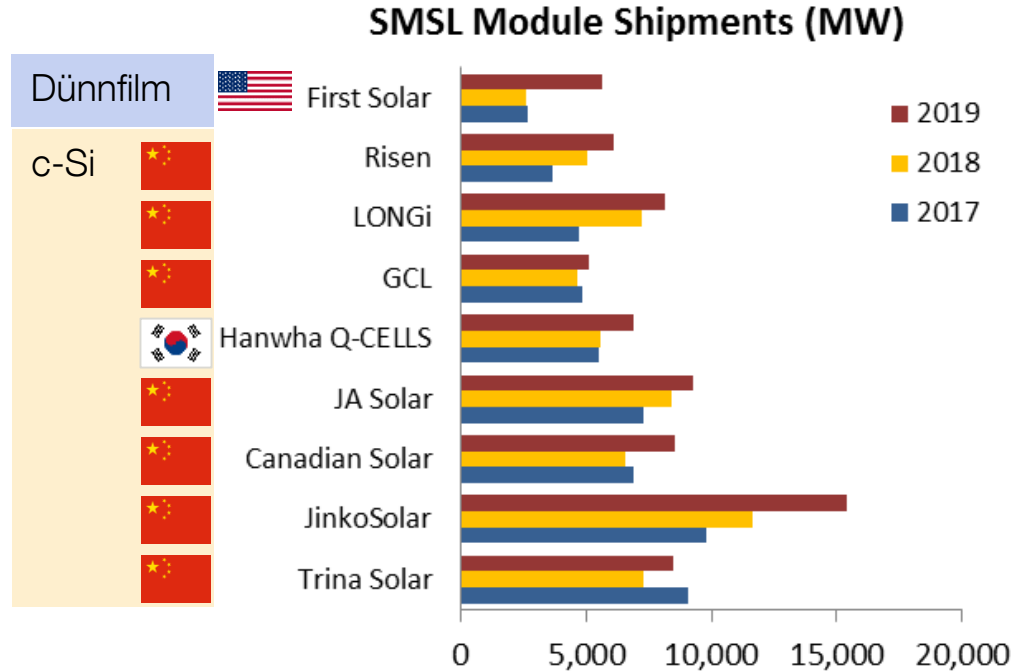


Starkes Wachstum in 2019 erwartet

- Völlig unerwartete 531 Solarprogramm-Restrukturierung in China führte zu grosser Verunsicherung in der Solarindustrie in 2018
- Während China von 53 GW auf 44 GW Kapazitätserweiterung zurückging, konnten die anderen Länder diesen Rückgang kompensieren
- Erwartung, dass globale Nachfrage für end-installierte Solarmodul-Kapazität in 2019 wieder zweistellig wächst
- Kumulierte end-installierte Kapazität bei über 1'000 GW per 2022 erwartet

SOLARMODUL HERSTELLUNG DOMINIERT DURCH CHINESISCHE FIRMEN

Solarmodul Super League (SMSL) wächst stark

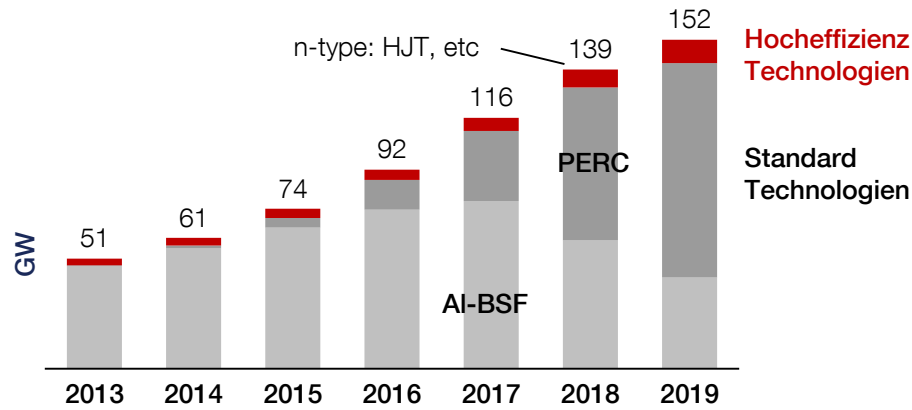


Quellen: PV Tech Research, Solar Media Ltd, Feb 2019

Heterojunction als weltweites Geschäft

- Meyer Burgers Equipment und Prozesstechnologie adressiert kristallinen Silizium-Markt (c-Si)
- Während die Modulherstellung näher bei den Endmärkten ist, ist die Zellfertigung und damit Meyer Burgers Kundenbasis stärker konzentriert
- MB Kundenbasis:
 - PERC (und TOPCon) → Vor allem China & Südostasien
 - Heterojunction & SWCT™ → Weltweit

PERC DIE NEUE NORM – MEYER BURGER ALS PIONIER MIT GESCHÜTZTER EIGENER TECHNOLOGIE



Quellen: PV Tech Research, Solar Media Ltd, Feb 2019; Meyer Burger Technology AG

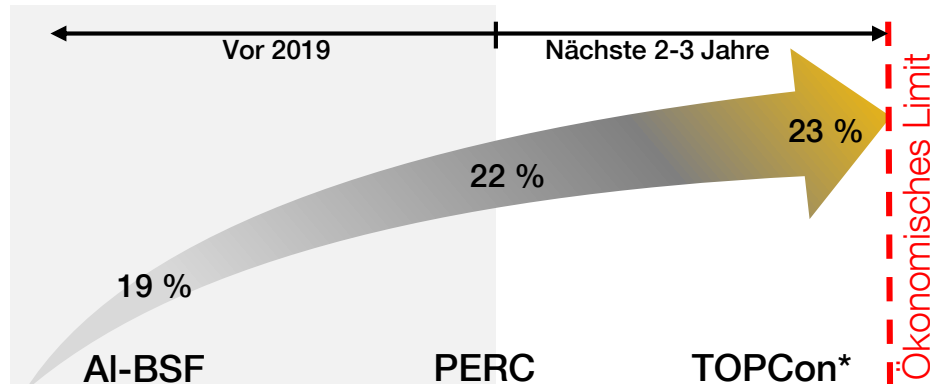


- Anteil von PERC wächst rapide und ersetzt Al-BSF viel schneller als ursprünglich erwartet.
- Meyer Burger hatte in 2018 einen Auftragseingang für 8 GW PERC Equipment (MAiA®, FABiA®)
- Anteil in kumulierter installierter PERC Kapazität ist rund 55-60% - starke Basis für TOPCon Upgrades
- Aufkommen einer Anzahl an chinesischen Konkurrenten für PERC Equipment mit alternativer ALD Technologie
- Kunden bestätigen führende «Cost-of-ownership» und starke, unabhängige IP Position von MB's proprietärer PERC-Technologie. Meyer Burger ist von der Patentverletzungsklage von Hanwha Q Cells nicht negativ betroffen.

CAiA® ERMÖGLICHT UPGRADE VON PERC ZU TOPCon



Technologie-Roadmap für normale Zelltechnologie (PERC)



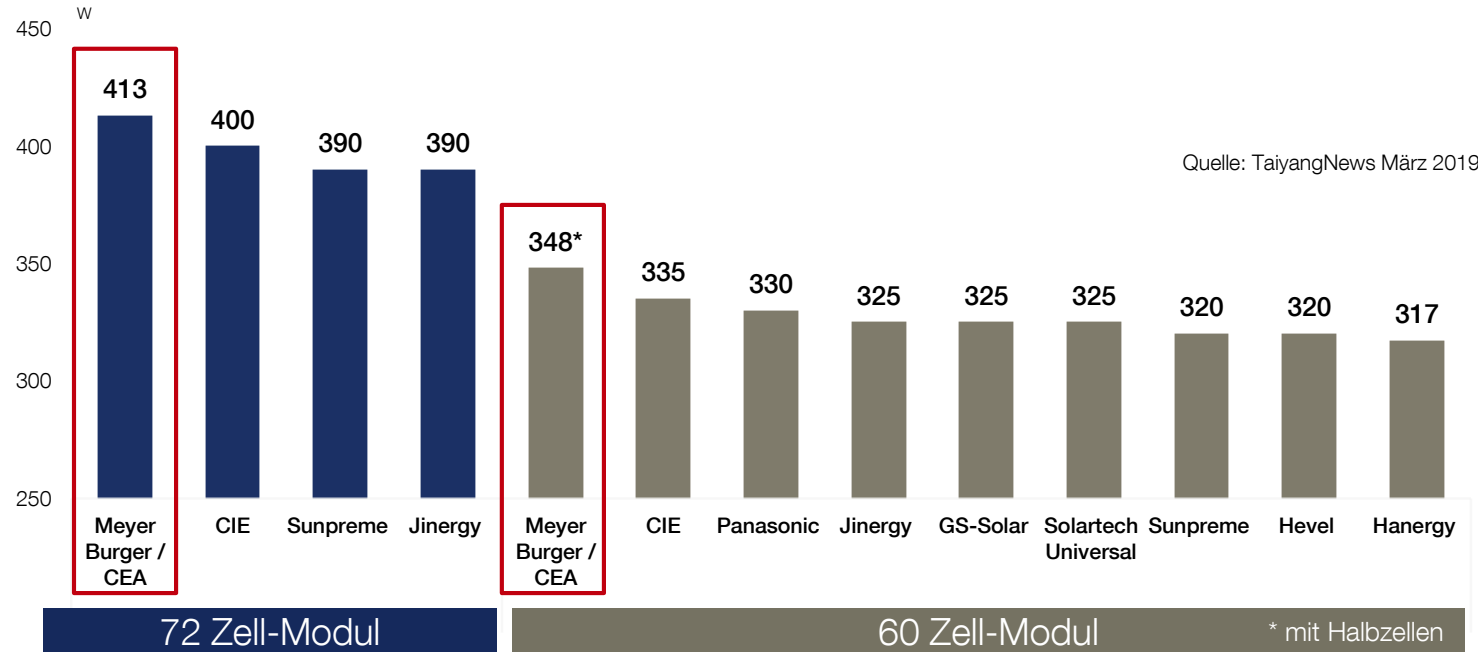
Meyer Burgers Lösung für TOPCon

- Eine CAiA® als Ergänzung zu einer MAiA® oder FABiA® → vereinfachte Prozesse, einfache Integration, beste «Total Cost-of-Ownership»
- Rekordmodul: 320 W* in Kombination mit SWCT™ → mit CAiA® Zelleffizienzen von >23% erreicht (* 60 Zell-Modul, mit ganzen M2 Zellen)
- Grosses Interesse für Meyer Burgers neue CAiA® Plattform für TOPCon. Erster Kunde hat Equipment für Tests gekauft

MEYER BURGER HETEROJUNCTION TECHNOLOGIE-FÜHRERSCHAFT



Moduleffizienz Rating von verschiedenen HJT Modul-Herstellern



- Solarmodule produziert mit Meyer Burger Technologie erreichen die höchsten Effizienzratings von bis zu 413 W für 72-Zellmodule und 340 W für 60-Zellmodule
- Unter Verwendung von Halbzellen erreichen MB-HJT Module 348 W für ein 60-Zellmodul äquivalent

ERSTER TIER-1 PV HERSTELLER BESTELLT MB HJT/SWCT™



REC, Singapore



Bankability you can take
to the bank

As a strong company in a strong market, choosing REC panels for your solar installation helps to alleviate any concerns that investors, lenders, and even end customers may have when selecting a brand of solar panels.

Medienmitteilung und Fotos: REC Website

Intersolar Europe 2019: REC Group stellt neues bahnbrechendes Solarmodul vor

- Das leistungsstärkste 60-Zellen-Solarmodul der Welt
- Führendes Technologie-Know-how aus Europa und Singapur
- Einzigartige Zelltechnologie und patentiertes Moduldesign
- „Erste Wahl“ für Solardachanlagen weltweit



München, Deutschland, 12. April 2019 - [REC Group](#), die größte europäische Marke für Solar-PV-Module, wird auf der Intersolar Europe 2019 ein bahnbrechendes neues Solarmodul vorstellen. Mit einer branchenführenden Leistung von bis zu 380 Wattpeak (Wp) entwickelt REC das weltweit leistungsstärkste 60-Zellen-Solarmodul für Kunden, die das Beste für ihre Solardachanlage suchen. RECs einzigartige Hightech-Innovation basiert auf einer

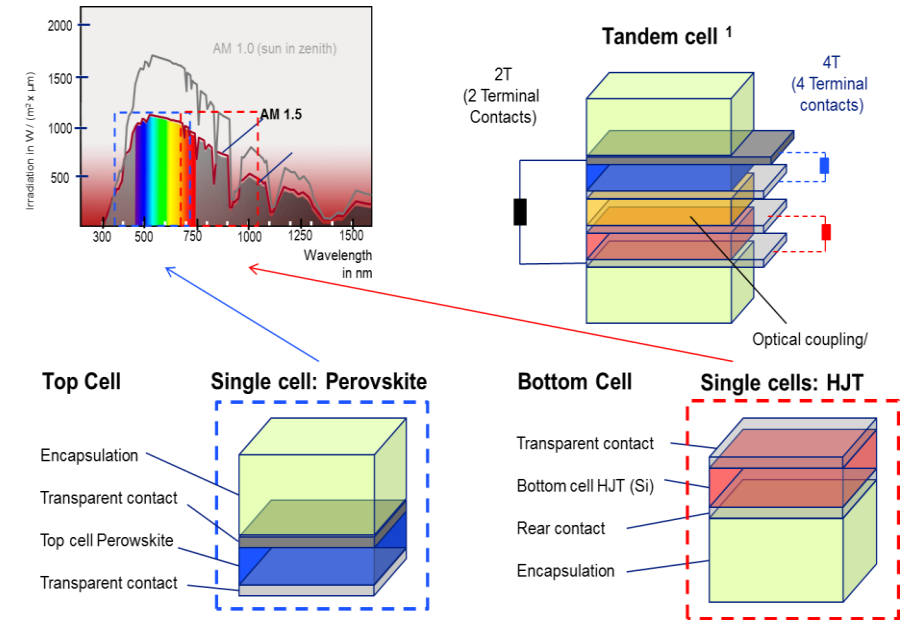
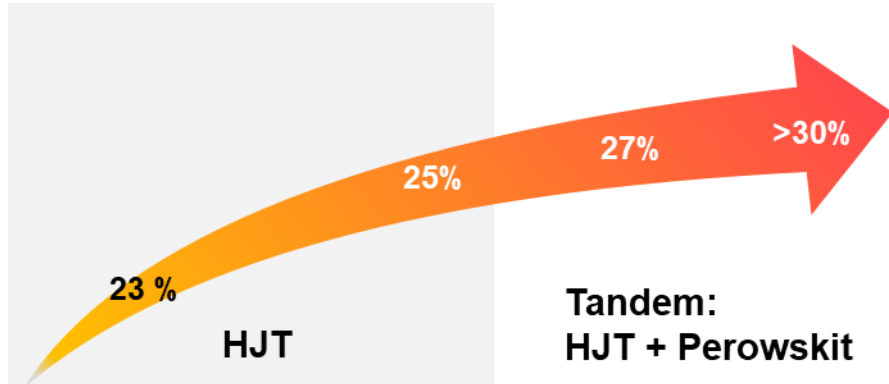
neuen revolutionären Zelltechnologie und einem patentierten Moduldesign.

Mit dem neuen Produkt stärkt REC seine Rolle als globaler Technologieführer der Solarindustrie. Steve O'Neil, CEO der REC Group, nennt die Highlights: „Das neue Modul wird RECs Wettbewerbsposition zu anderen Tier-1-Herstellern grundlegend verändern. Wir werden eine Modulleistung anbieten können, die deutlich über das hinausgeht, was heute kommerziell erhältlich ist.“ Die offizielle Produkteinführung durch den CEO von REC, Steve O'Neil, und den CTO, Shankar G. Sridhara, findet am ersten Tag der Intersolar Europe, am 15. Mai 2019 um 16.00 Uhr am REC-Stand A2.380 statt.

- Erster **Tier-1 PV Hersteller**, der sich für Meyer Burgers Heterojunction und SWCT™ Technologien entschlossen hat
- **REC Group** bestellte im Dezember 2018 die Kernaussstattung für eine **integrierte 600 MW Heterojunction und SWCT™ Produktionslinie** im Auftragsbetrag von MCHF 74
- Gemeinsame Entwicklungsvereinbarung für hoch effiziente Halbzellen-Solarmodule unterzeichnet

TANDEM TECHNOLOGIE ALS UPGRADE VON HJT

Technologie-Roadmap für Hocheffizienz-Zelltechnologie



- Perowskit auf Silizium Heterojunction Tandemzellen haben ein praktisches Wirkungsgradlimit von >30% im Vergleich zu 25% für traditionelle Standard-Silizium-Solarzellen
- Oxford PV ist global führend bei der Tandem Technologie, mit bereits erreichter Zelleffizienz von 28.0%, mit starken eigenen Patenten
- Meyer Burger mit führendem HJT- und SWCT™ Know-How und Oxford PV mit führendem Perowskit Know-How als ideale Partner
- Eigene Zusammenarbeit mit dem Ziel einer verkürzten «Time-to-Market»: Installation einer 200 MW MB HJT Produktionslinie bei Oxford PV, gemeinsame Entwicklung von Massenproduktions-Technologie und zertifizierten SWCT™ Modulen, basierend auf Perowskit / HJT Tandemzellen, rasches Hochfahren der 200 MW Produktionslinie in Brandenburg, Deutschland, bis Ende 2020

REORGANISATION THUN (AM 2. NOV 2017 ANGEKÜNDIGT) ABGESCHLOSSEN



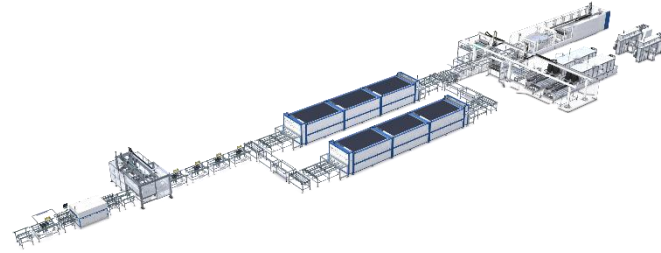
Solarsysteme
MegaSlate® Produkte



**Verkauf des Solarsysteme Geschäft
an 3S Solar Plus AG**

Im Mai 2018 angekündigt,
Transaktion im Juni 2018 abgeschlossen

Module
SWCT™ Linie



**Outsourcing SWCT™ Produktion
an Mondragon Assembly**

Im April 2018 angekündigt, Produktion bei
Mondragon Assembly im Jan. 2019 gestartet

Wafering Geschäft
DW 291



**Verkauf Wafering Geschäft an
Precision Surfacing Solutions**

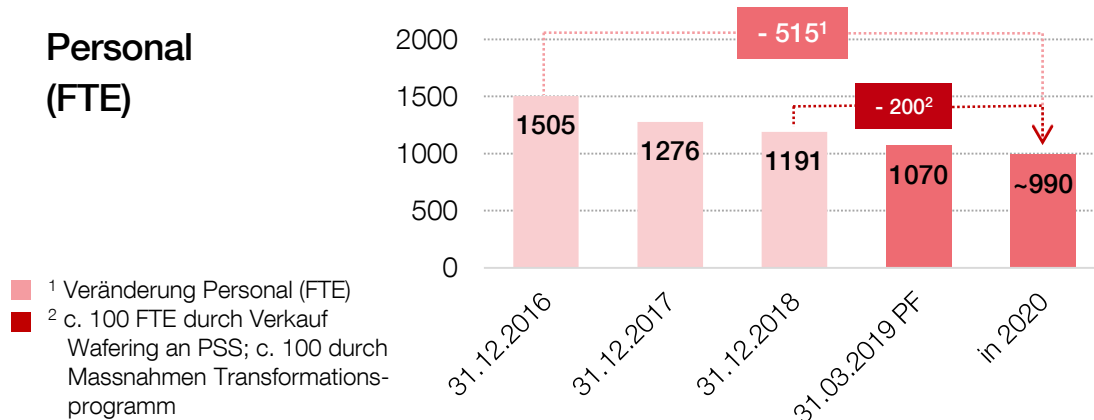
Im Februar 2019 angekündigt, Transaktion
per 30. April 2019 abgeschlossen (ersetzt
früheren Plan eines Outsourcings an Flex)

Produktionsaktivitäten in Thun eingestellt

TRANSFORMATIONSPROGRAMM (AM 16. OKT 2018 ANGEKÜNDIGT) AUF KURS



Personal (FTE)



- Repositionierung Standard PV Geschäft nach Asien, vor allem China
 - Verlagerung der globalen Verkaufs- und Servicefunktionen für Standard PV Geschäft von Europa nach Asien
 - PV Geschäftsaktivitäten konzentriert auf Hohenstein-Ernstthal und Wuxi-Shanghai
 - Hauptsitz in Thun reorganisiert. Langfristige Mietverträge für Produktionsflächen unterzeichnet mit Precision Surfacing Solutions und 3S Solar Plus AG
 - Vollvermietetes Gebäude in Thun im Verkaufsprozess
- Kosten erneut reduziert und flexiblere Kostenstruktur als bisher
- Strategische Priorität auf Heterojunction, SWCT™ und Zell-/Modultechnologien der nächsten Generation (z.B. Perowskit-Tandemzellen)

Jahresergebnis Geschäftsjahr 2018 im Detail

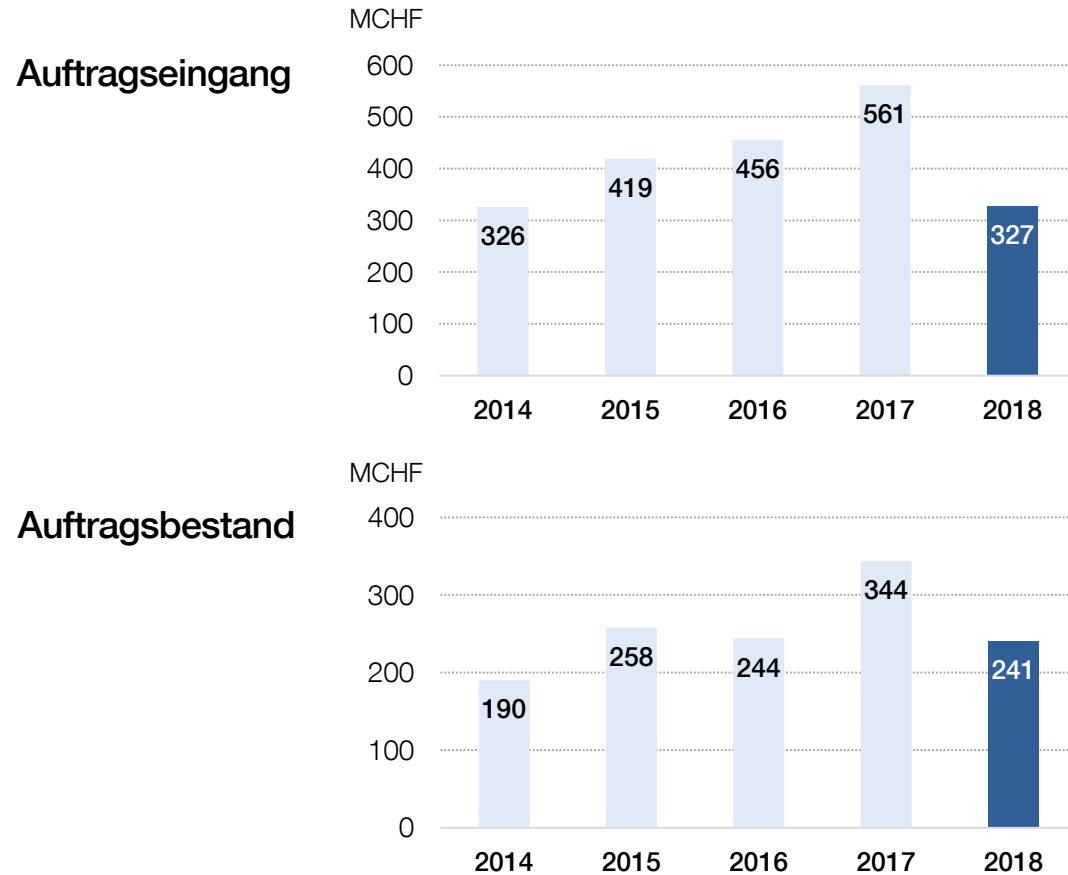
Manfred Häner, CFO



MEYER BURGER



AUFTRAGSEINGANG / AUFTRAGSBESTAND



Auftragseingang GJ 2018

- Auftragseingang MCHF 326.8
(in CHF -42% ggü. Rekordjahr 2017)
 - Schwieriges Marktumfeld mit 531-Ankündigung der chinesischen Regierung; US / China Handelsstreit
 - Erhöhte Konkurrenz für MB PERC durch lokale chinesische Produkte
- Grosser Heterojunction Auftrag MCHF 74 von REC Group, einem Top Tier-1 Solarunternehmen

Auftragsbestand 31. Dez 2018 total MCHF 240.5

- Photovoltaik MCHF 155.9
- Specialised Technologies MCHF 84.6
(wovon MCHF 40.6 Wafering Equipment)

ERFOLGSRECHNUNG

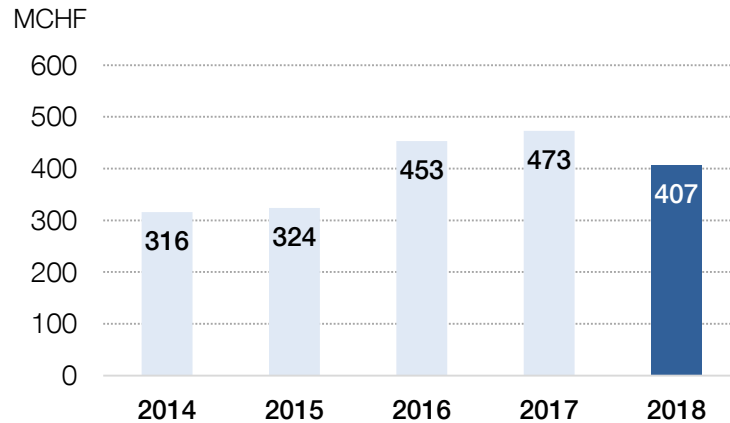


in TCHF	2018	in %	2017	in %
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	406 967	100.0%	473 256	100.0%
Andere betriebliche Erträge	12 680		5 300	
Fremdwährungseffekte auf Forderungen und Kundenanzahlungen	3 938		- 14 492	
Ertrag	423 585		464 065	
Bestandesänderungen Halb- und Fertigfabrikate sowie Maschinen vor Abnahme	- 35 373		- 6 233	
Materialaufwand und Vorleistungen	- 188 854		- 268 174	
Aktivierte Eigenleistungen	1 404		5 161	
Betriebsleistung nach Materialaufwand und Vorleistungen	200 763	49.3%	194 818	41.2%
Personalaufwand	- 125 899		- 135 716	
Sonstiger Betriebsaufwand	- 48 766		- 46 738	
EBITDA	26 097	6.4%	12 364	2.6%
Abschreibungen auf Sachanlagen	- 11 942		- 12 400	
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	- 12 404		- 19 272	
EBIT	1 751	0.4%	- 19 308	-4.1%
Finanzergebnis	- 9 815		- 10 346	
Ordentliches Ergebnis	- 8 064	-2.0%	-29'654	-6.3%
Ausserordentliches Ergebnis	687		- 48 834	
Ergebnis vor Steuern	- 7 376	-1.8%	- 78 488	-16.6%
Ertragssteuern	- 52 061		- 851	
Ergebnis	- 59 437	-14.6%	- 79 339	-16.8%

Erstmals seit 6 Jahren kann Meyer Burger trotz widrigen Marktverhältnissen ein kleines, aber positives Betriebsergebnis ausweisen

NETTOUMSATZ

Nettoumsatz



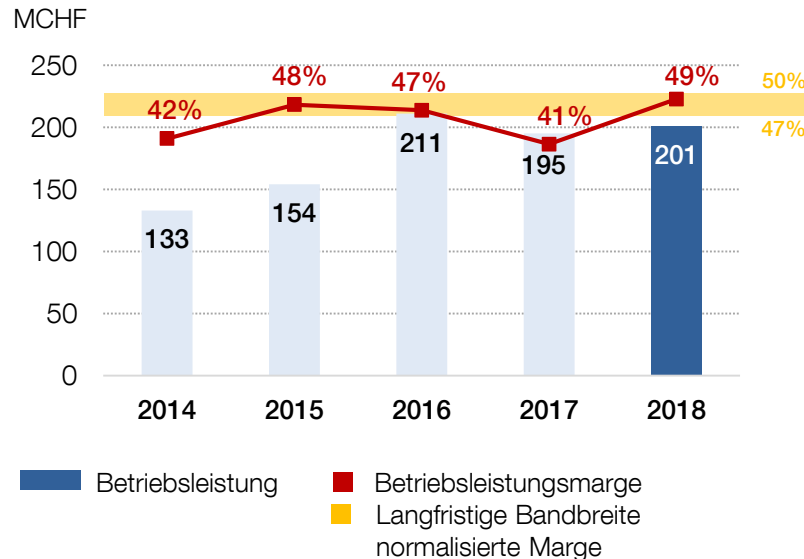
Veränderung Nettoumsatz nach Regionen



- Nettoumsatz 2018 -14% auf MCHF 407.0
- Umsatz weitergeführte Aktivitäten (ohne Währungseffekte und devestiertes Solarsysteme Geschäft) ging um MCHF 71.3 zurück
- Totalumsatz 2018 beinhaltete Umsatz mit Equipment für Wafering von MCHF 58.8
- Asien (insbesondere China) wiederum wichtigste Region mit 71% des Nettoumsatzes
- Veränderung Nettoumsatz Europa vor allem aufgrund 3Sun HJT Auftrag von 2017

BETRIEBSLEISTUNG NACH MATERIALAUFWAND UND VORLEISTUNGEN

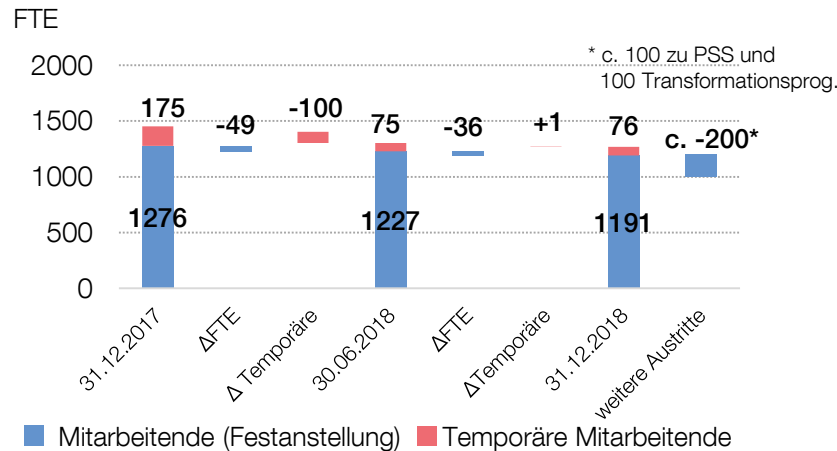
Betriebs-
leistung /
Marge



- Anstieg Betriebsleistung nach Materialaufwand und Vorleistungen um MCHF 5.9 bzw. 3% ggü. GJ 2017
- Marge 2018 von 49.3% war 8.1 Prozentpunkte höher als in 2017
- Betriebsleistung positiv beeinflusst durch Fremdwährungseffekte von insgesamt MCHF 3.9 auf Kundenanzahlungen und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
- **Marge 2018 ohne Fremdwährungseffekte bei 48.4%**, was genau dem Niveau des Vorjahres entspricht

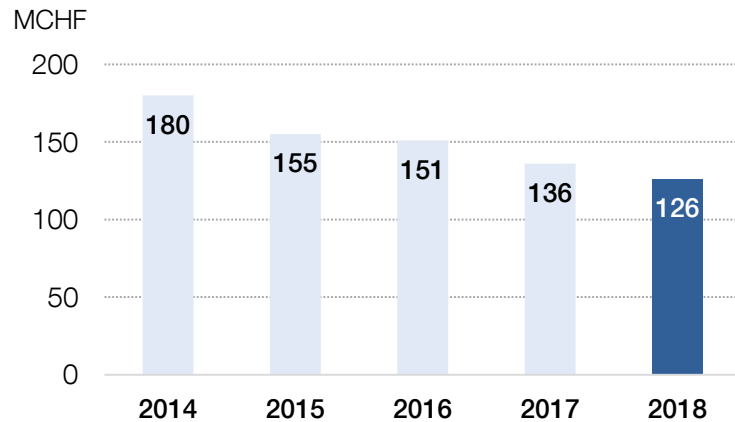
BETRIEBSAUFWAND PERSONAL

Mitarbeitende



■ Mitarbeitende (Festanstellung) ■ Temporäre Mitarbeitende

Personal- aufwand



Personal

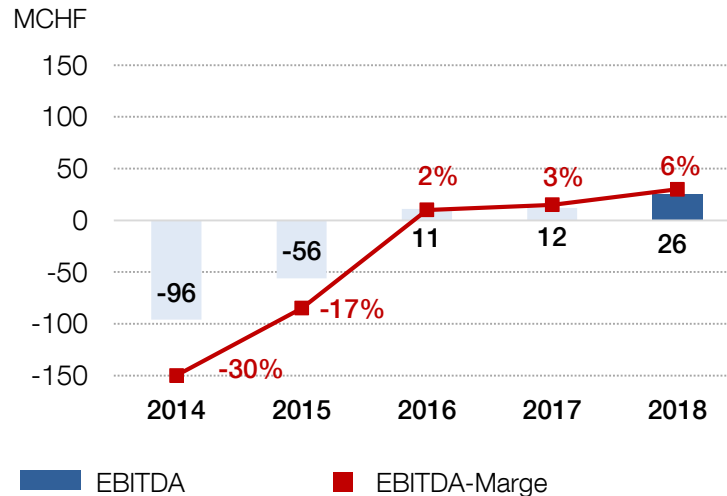
- Mitarbeitende per 31.12.2018: 1'191 FTE
- Reorganisation Thun (Nov 2017 angekündigt)
 - 30 FTE durch Verkauf Solarsysteme übertragen
 - Bis zu 100 FTE werden mit Verkauf Wafering Geschäft an Precision Surfacing Solutions (PSS) übertragen
- Transformationsprogramm (Okt 2018 angekündigt)
 - c. 100 FTE durch Massnahmen innerhalb des Transformationsprogramms (2019/2020) noch betroffen

Personalaufwand -7% ggü. Vorjahr 2017

- Erneut deutlich reduzierte Fixkosten
- Organisation flexibler ausgerichtet
- Restrukturierungskosten von MCHF 2.8 in 2018

EBITDA

EBITDA / Marge



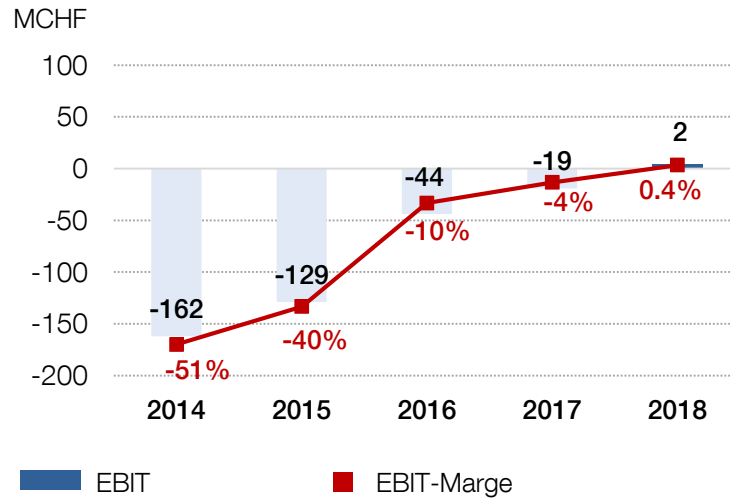
- Sonstiger Betriebsaufwand MCHF 48.8
- Anstieg um MCHF 2.1 ggü. 2017 insbesondere durch:
 - MCHF 4.3 Verlust aus Verkauf des Solarsysteme Geschäfts an 3S Solar Plus AG; einschliesslich Goodwill-Recycling von MCHF 1.0
- Ohne diese Einmalkosten wäre der sonstige Betriebsaufwand um rund 5% gesunken

EBITDA MCHF 26.1

- EBITDA 2018 mit Marge von 6.4% (2017: MCHF 12.4; Marge von 2.6%)

EBIT

EBIT / Marge



- Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Anlagen in 2018 total MCHF 24.3
 - Planmässige Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen MCHF 11.9
 - Amortisation immaterielle Anlagen MCHF 12.4

EBIT MCHF 1.8

- Erstmals seit 2012 wieder positives Ergebnis auf Stufe EBIT

FINANZERGEBNIS

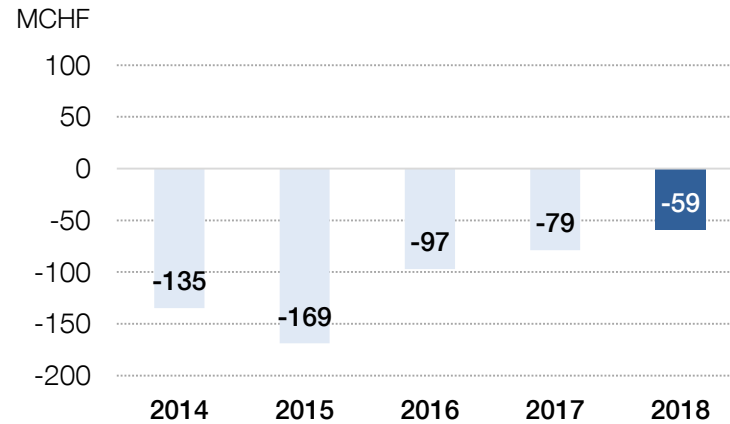
- Finanzergebnis netto MCHF -9.8 (2017: MCHF -10.3)
 - **Finanzertrag**
Geringer Zinsertrag MCHF +0.1 (2017: MCHF +0.6)
 - **Finanzaufwand**
Tieferer Zinsaufwand für Wandelanleihe MCHF -2.0 ggü. MCHF -9.5 für Obligationenanleihe und Wandelanleihe in 2017
Fremdwährungsumrechnungsdifferenzen (netto) MCHF -4.9 in 2018 ggü. MCHF +6.7 in 2017
Übriger Finanzaufwand MCHF -1.5 ggü. MCHF -6.4 in 2017

STEUERN

- Steueraufwand MCHF -52.1 (2017: MCHF -0.9)
 - Wertberichtigung auf latenten Ertragssteuerguthaben MCHF -49.0, vor allem MB (Switzerland) Ltd und MB (Germany) GmbH
 - Steuerliche Verlustvorträge sind durch die Bilanzkorrektur nicht verloren und können mit zukünftigen Gewinnen weiter verrechnet werden

ERGEBNIS

JAHRES- ERGEBNIS



- Nettoverlust 2018 MCHF -59.4 vor allem aufgrund der Wertberichtigungen auf latenten Ertragssteuerguthaben von MCHF -49.0

Ergebnis pro Aktie

- EPS CHF -0.10 (2017: CHF -0.14)

BILANZ

in TCHF	31.12. 2018	in %	31.12. 2017	in %
Flüssige Mittel	89 799		124 700	
Forderungen	48 188		59 177	
Warenvorräte	78 564		83 314	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	10 117		8 739	
Total Umlaufvermögen	226 669	64.9%	275 930	58.7%
Sonstige langfristige Forderungen	591		1 624	
Sachanlagen	82 274		91 138	
Immaterielle Anlagen	11 930		24 380	
Latente Ertragssteuerguthaben	27 689		76 910	
Total Anlagevermögen	122 485	35.1%	194 052	41.3%
Total Aktiven	349 153	100.0%	469 983	100.0%
K-f Finanzverbindlichkeiten	331		328	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	17 331		29 970	
Anzahlungen von Kunden	34 422		67 065	
K-f Rückstellungen	13 762		15 883	
Andere k-f Verbindlichkeiten	42 901		50 691	
Total kurzfristiges Fremdkapital	108 747	31.1%	163 938	34.9%
L-f Finanzverbindlichkeiten	55 298		57 128	
L-f Rückstellungen	309		1 565	
Latente Ertragssteuerverbindlichkeiten	857		1 364	
Andere l-f Verbindlichkeiten	2 231		3 031	
Total langfristiges Fremdkapital	58 695	16.8%	63 088	13.4%
Eigenkapital inkl. Minderheiten	181 711	52.0%	242 957	51.7%
Total Passiven	349 153	100.0%	469 983	100.0%

Ordentliche Generalversammlung 2019, Manfred Häner - CFO, 2. Mai 2019



AKTIVEN

- Rückgang bei flüssigen Mitteln insbesondere aufgrund von höherem Nettoumlaufvermögen
 - Cash relevant MCHF -45.6, vor allem verursacht durch Abnahme Kundenanzahlungen
 - Teilweise kompensiert durch positiven Cashflow vor Veränderung NUV (MCHF +22.3)
- Veränderung latente Ertragssteuerguthaben aufgrund der Wertberichtigungen

PASSIVEN

- L-f Finanzverbindlichkeiten enthalten MCHF 25.3 der Wandelanleihe und MCHF 30.0 hypothekarisch gesicherter Kredit Gebäude Thun
- Eigenkapitalquote von 52.0%

© Meyer Burger

- Langfristiges Wachstum in der Solarindustrie bleibt attraktiv
- Technologie Investitionszyklen für Solarzell-Equipment am Wendepunkt:
 - **Heterojunction** REC als erster Tier-One PV-Hersteller hat mit der Bestellung einer 600 MW HJT/SWCT™-Produktionslinie den Beginn eines HJT Technologie Investitionszyklus ausgelöst. Meyer Burgers HJT & SWCT™ Technologien in führender Position bei diesen Technologien
 - **Heterojunction/Perowskit-Tandemzellen** Neue strategische Partnerschaft mit Oxford PV. Meyer Burger erwartet, dass die Kombination HJT/Perowskit-Tandemzellen mit hohen Zell-Wirkungsgraden die Marktakzeptanz bei Kunden zum Wechsel auf HJT Technologie weiter verstärken wird
 - **TOPCon** als nächste Upgrade Technologie nach PERC. Meyer Burger mit CAiA® in einer führenden Position. Stark ansteigendes Kundeninteresse spürbar, nach dem Technologiedurchbruch Ende 2018
- Starke und weiter ansteigende Sales Pipeline für HJT
- Transformationsprogramm auf Kurs
- Verkauf des Wafering-Geschäfts für MCHF 50 wurde am 30. April 2019 vollzogen
- Vollvermietetes Gebäude in Thun steht zum Verkauf; Verkaufsprozess eingeleitet

Traktanden und Abstimmungen



Dr. Alexander Vogel,
Verwaltungsratspräsident

FORMALITÄTEN



- Protokollführer
Katja Tavernaro
- Vorsitz Stimmenzähler
Timo Schori
Computershare
- Revisionsstelle
Rolf Johner
PricewaterhouseCoopers AG
- Notar
Theodor Blum
Notar und Fürsprecher, Bern
- Unabhängiger Stimmrechtsvertreter
André Weber
Rechtsanwalt, Zürich

TRAKTANDEN ⁽¹⁾



1. Geschäftsbericht 2018

- 1.1 Genehmigung des Lageberichts 2018, der Jahresrechnung 2018 und der Konzernrechnung 2018; Kenntnisnahme der Revisionsberichte
- 1.2 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2018

2. Verwendung des Bilanzergebnisses

3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

4. Wahlen betreffend den Verwaltungsrat

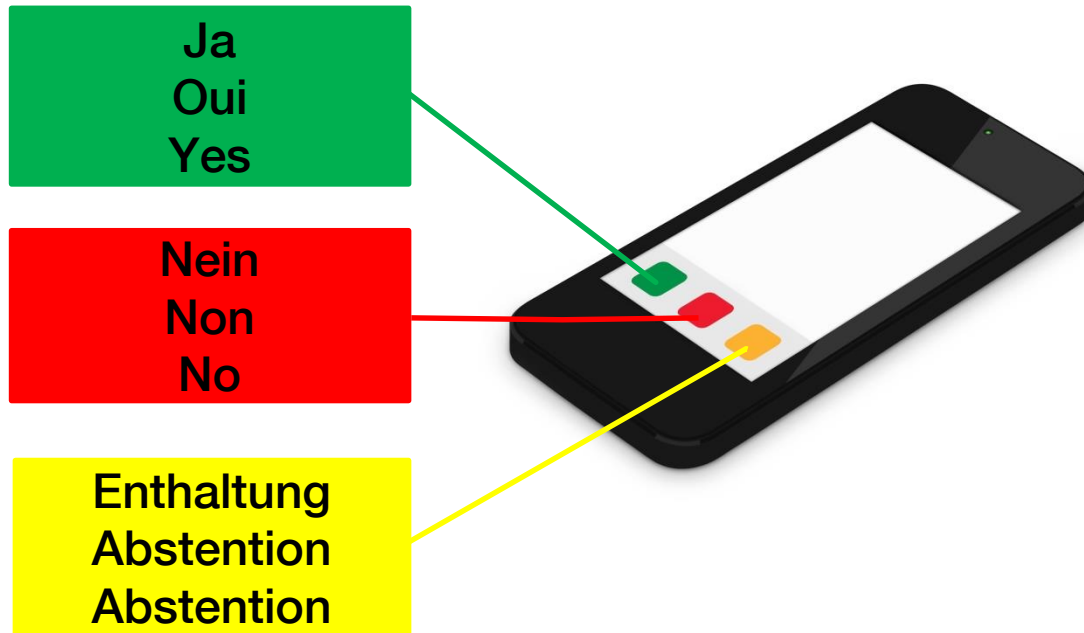
- 4.1 Wahlen der Mitglieder des Verwaltungsrats und Wahl des Verwaltungsratspräsidenten
- 4.2 Wahl des Nominierungs- und Entschädigungsausschusses

5. Wahl der Revisionsstelle

6. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

7. **Abstimmungen über die Vergütungen des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung**
 - 7.1 Abstimmung über die maximale Gesamtsumme der Vergütungen des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2020
 - 7.2 Abstimmung über die maximale Gesamtsumme der Vergütungen der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2020
8. **Statutenänderung: Abänderung des genehmigten Kapitals**
9. **Statutenänderung: Streichung von Art. 3a der Statuten (Aufhebung des genehmigten Kapitals)**
10. **Statutenänderung: Änderung von Art. 8 der Statuten (Recht der Aktionäre auf Einberufung einer Generalversammlung)**
11. **Statutenänderung: Änderung von Art. 10 der Statuten (Traktandierungsrecht der Aktionäre)**
12. **Statutenänderung: Änderung von Art. 10 der Statuten (Bekanntmachung des Geschäftsberichts)**
13. **Statutenänderung: Änderung von Art. 28 der Statuten (Mandate ausserhalb der MBT)**
14. **Statutenänderung: Änderung von Art. 35 der Statuten (Amtsdauer der Revisionsstelle)**

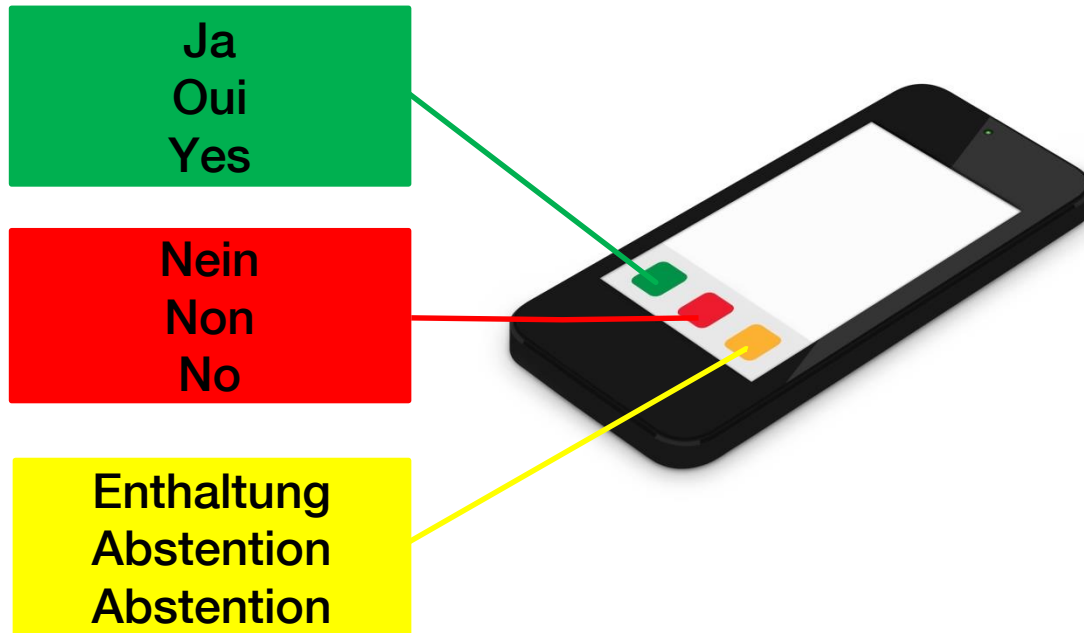
TELEVOTING SYSTEM AN DER HEUTIGEN GENERALVERSAMMLUNG



10

Abstimmungsergebnisse folgen gleich. Wir bitten Sie um Geduld.

TESTABSTIMMUNG



10

Abstimmungsergebnisse folgen gleich. Wir bitten Sie um Geduld.

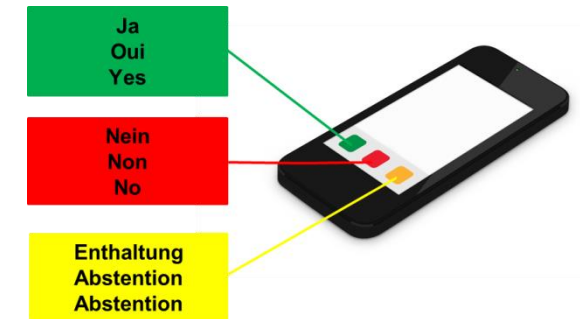
TRAKTANDUM 1.1

Genehmigung des Lageberichts 2018, der Jahresrechnung 2018 und der Konzernrechnung 2018, Kenntnisnahme der Berichte der Revisionsstelle

Antrag des Verwaltungsrats:

Genehmigung des Lageberichts, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2018.

10



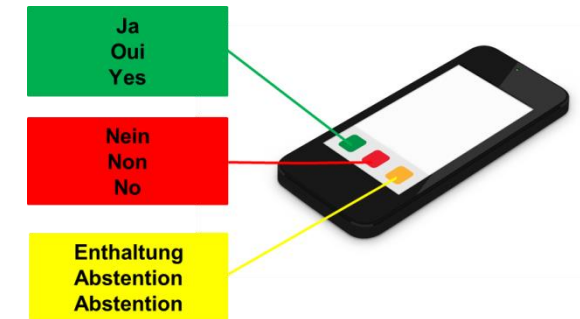
Abstimmungsergebnisse folgen gleich. Wir bitten Sie um Geduld.

TRAKTANDUM 1.2

Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2018

**Antrag des Verwaltungsrats:
Zustimmung zum Vergütungsbericht 2018 (unverbindliche
Konsultativabstimmung).**

10



Abstimmungsergebnisse folgen gleich. Wir bitten Sie um Geduld.

TRAKTANDUM 2

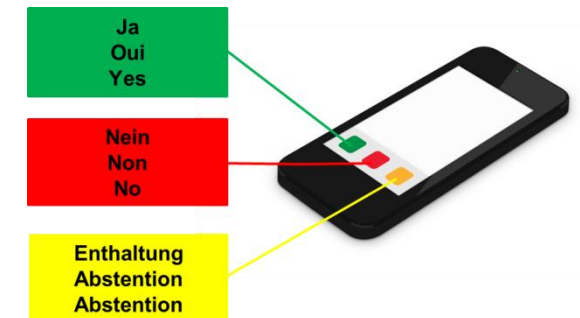
Verwendung des Bilanzergebnisses

Antrag des Verwaltungsrats:

Vortrag des Bilanzverlustes von TCHF 359'369 auf neue Rechnung.

Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	TCHF -157'352
Vortrag aus Vorjahr	TCHF -202'017
Bilanzverlust (-) per 31. Dezember 2018	TCHF -359'369
Antrag des Verwaltungsrats: Vortrag auf neue Rechnung	TCHF -359'369

10



Abstimmungsergebnisse folgen gleich. Wir bitten Sie um Geduld.

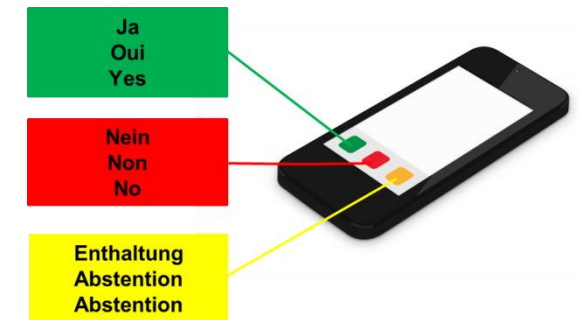
TRAKTANDUM 3

Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Antrag des Verwaltungsrats:

Erteilung der Entlastung an die verantwortlichen Organe für das Geschäftsjahr 2018.

10



Abstimmungsergebnisse folgen gleich. Wir bitten Sie um Geduld.

TRAKTANDUM 4.1

Wahlen der Mitglieder des Verwaltungsrats und Wahl des Präsidenten

Antrag des Verwaltungsrats:

Wahl der folgenden Mitglieder des Verwaltungsrats in Einzelabstimmungen für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

- 4.1.1 Wiederwahl von Dr. Franz Richter
- 4.1.2 Wiederwahl von Hans-Michael Hauser
- 4.1.3 Wahl von Dr. Remo Lütolf (und Wahl zum Präsidenten des Verwaltungsrats)
- 4.1.4 Wahl von Andreas R. Herzog

TRAKTANDUM 4.1.3

Wahl von Dr. Remo Lütolf

**Antrag des Verwaltungsrats:
Wahl von Dr. Remo Lütolf als Mitglied
des Verwaltungsrats und Wahl zum
Präsidenten des Verwaltungsrats für eine
Amtsdauer von einem Jahr bis zum
Abschluss der nächsten ordentlichen
Generalversammlung.**



TRAKTANDUM 4.1.4

Wahl von Andreas R. Herzog

**Antrag des Verwaltungsrats:
Wahl von Andreas R. Herzog als
Mitglied des Verwaltungsrats für eine
Amtsdauer von einem Jahr bis zum
Abschluss der nächsten ordentlichen
Generalversammlung.**



TRAKTANDUM 4.1

Wahlen der Mitglieder des Verwaltungsrats und Wahl des Präsidenten

Antrag des Verwaltungsrats:

Wahl der folgenden Mitglieder des Verwaltungsrats in Einzelabstimmungen für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

- 4.1.1 Wiederwahl von Dr. Franz Richter
- 4.1.2 Wiederwahl von Hans-Michael Hauser
- 4.1.3 Wahl von Dr. Remo Lütolf (und Wahl zum Präsidenten des Verwaltungsrats)
- 4.1.4 Wahl von Andreas R. Herzog

TRAKTANDUM 4.1.1

Wiederwahl von Dr. Franz Richter

**Antrag des Verwaltungsrats:
Wiederwahl von Dr. Franz Richter als
Mitglied des Verwaltungsrats für eine
Amtsdauer von einem Jahr bis zum
Abschluss der nächsten ordentlichen
Generalversammlung.**



TRAKTANDUM 4.1.2

Wiederwahl von Hans-Michael Hauser

**Antrag des Verwaltungsrats:
Wiederwahl von Hans-Michael Hauser
als Mitglied des Verwaltungsrats für eine
Amtsdauer von einem Jahr bis zum
Abschluss der nächsten ordentlichen
Generalversammlung.**



TRAKTANDUM 4.1.3

Wahl von Dr. Remo Lütolf

**Antrag des Verwaltungsrats:
Wahl von Dr. Remo Lütolf als Mitglied
des Verwaltungsrats und Wahl zum
Präsidenten des Verwaltungsrats für eine
Amtsdauer von einem Jahr bis zum
Abschluss der nächsten ordentlichen
Generalversammlung.**



TRAKTANDUM 4.1.4

Wahl von Andreas R. Herzog

**Antrag des Verwaltungsrats:
Wahl von Andreas R. Herzog als
Mitglied des Verwaltungsrats für eine
Amtsdauer von einem Jahr bis zum
Abschluss der nächsten ordentlichen
Generalversammlung.**



TRAKTANDUM 4.1

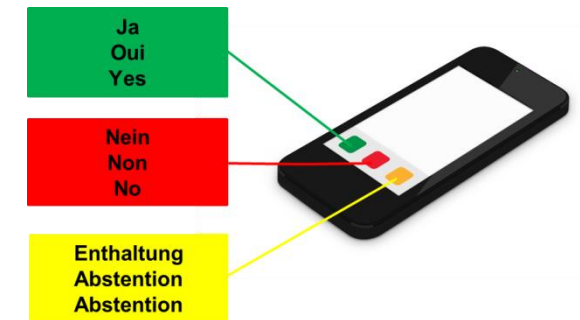
Wahlen der Mitglieder des Verwaltungsrats und Wahl des Präsidenten

Antrag des Verwaltungsrats:

Wahl der folgenden Mitglieder des Verwaltungsrats in Einzelabstimmungen für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

- 4.1.1 Wiederwahl von Dr. Franz Richter
- 4.1.2 Wiederwahl von Hans-Michael Hauser
- 4.1.3 Wahl von Dr. Remo Lütolf (und Wahl zum Präsidenten des Verwaltungsrats)
- 4.1.4 Wahl von Andreas R. Herzog

20



Abstimmungsergebnisse folgen gleich. Wir bitten Sie um Geduld.

TRAKTANDUM 4.1 – AKTIONÄRSANTRAG

Wahl von Urs Michael Fähndrich

Aktionärsantrag:

Wahl von Urs Michael Fähndrich als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Urs Michael Fähndrich

Curriculum Vitae

PERSONAL DETAILS

Date of birth	06.01.1983 in Hagen/Westfalen, Germany
Nationality	German
Address	Boulevard de Suisse 17, MC-98000 Monte-Carlo
Telephone	+423 794 90 77
Email	urs.fahndrich@elysium-capital.li

EDUCATION

2007–2009 St. Gallen, CH	University of St. Gallen (HSG) Degree: <i>Master in Banking and Finance (M.A. HSG)</i>
2008 Kiew, UA	Taras Shevchenko National University of Kyiv , exchange term
2005 New York City, USA	Columbia University , exchange term
2003–2007 St. Gallen, CH	Universität St. Gallen (HSG) Degree: <i>Bachelor of Arts in Business Administration (B.A. HSG)</i>
2003 Hagen/Westfalen, DE	Theodor Heuss Gymnasium University entrance diploma

PROFESSIONAL EXPERIENCE

2018– Zug, CH	Mega Farms AG , Chairman of the Board Agricultural Investment Holding
2014– Cayman Islands	Teutonia Opportunity Fund , Advisor
2013– Schaan, FL	Elysium Capital AG , Member of the Board Private Investment Holding
2012– Balzers, FL	Teutonia Capital AG , Member of the Board Family Holding
2011– Balzers, FL	Confortune Europe AG , Member of the Board Investment Holding
2010– Wollerau/SZ, CH	Gold Partners AG , Chairman of the Board Asset Management Company
2003–2009 Königstein im Taunus, DE	Stüfe & Partner Vermögensverwaltung (OHG) , Assistant to the CEO Asset Management
2003 Frankfurt/Main, DE	UBS AG , Intern Private Wealth Management

TRAKTANDUM 4.1 – AKTIONÄRSANTRAG



Wahl von Urs Michael Fährndrich

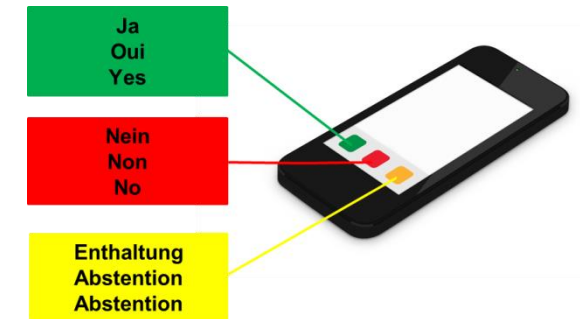
Aktionärsantrag:

Wahl von Urs Michael Fährndrich als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Empfehlung / Antrag des Verwaltungsrats:

Der Verwaltungsrat empfiehlt, diesen Antrag abzulehnen.

10



Abstimmungsergebnisse folgen gleich. Wir bitten Sie um Geduld.

TRAKTANDUM 4.2

Wahl des Nominierungs- und Entschädigungsausschusses

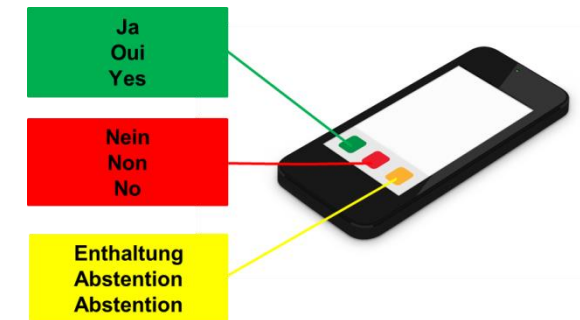
Antrag des Verwaltungsrats:

Wahl der folgenden Mitglieder des Verwaltungsrats in den Nominierungs- und Entschädigungsausschuss in Einzelabstimmungen für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

4.2.1 Wahl von Hans-Michael Hauser

4.2.2 Wahl von Andreas R. Herzog

10



Abstimmungsergebnisse folgen gleich. Wir bitten Sie um Geduld.

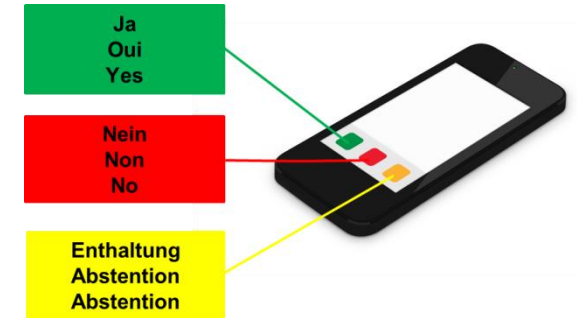
TRAKTANDUM 5

Wahl der Revisionsstelle

Antrag des Verwaltungsrats:

Wiederwahl der PricewaterhouseCoopers AG, Bern, als Revisionsstelle für ein weiteres Jahr.

10



Abstimmungsergebnisse folgen gleich. Wir bitten Sie um Geduld.

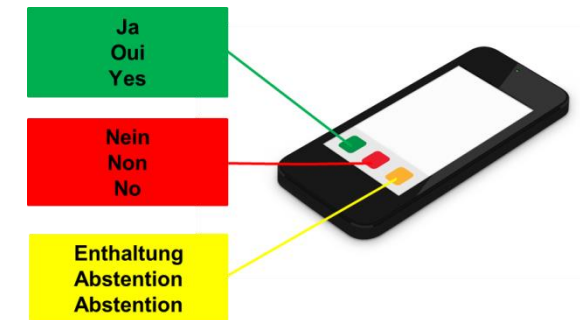
TRAKTANDUM 6

Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Antrag des Verwaltungsrats:

Wiederwahl von Herrn lic. iur. André Weber als unabhängiger Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

10



Abstimmungsergebnisse folgen gleich. Wir bitten Sie um Geduld.

TRAKTANDUM 7.1

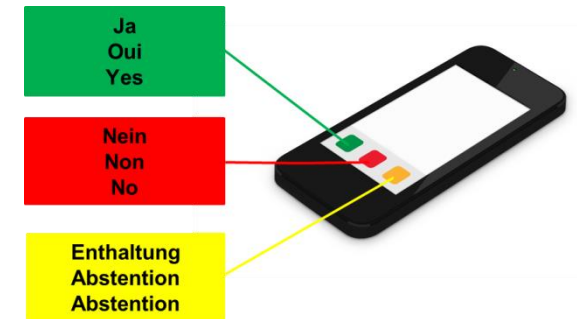
Abstimmung über die maximale Gesamtsumme der Vergütungen des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2020

Antrag des Verwaltungsrats:

Genehmigung der Gesamtsumme der Vergütungen des Verwaltungsrats von maximal CHF 750'000 für das Geschäftsjahr 2020.

10

in CHF	Vergütung Geschäftsjahr 2018	Gesamtbetrag von GV 2017 genehmigt	Pay-out Ratio Geschäftsjahr 2018	Antrag Gesamtbetrag für Geschäftsjahr 2020
Gesamtentschädigung Verwaltungsrat	CHF 943'261	Maximum CHF 1'080'000	87.3%	Maximum CHF 750'000



Abstimmungsergebnisse folgen gleich. Wir bitten Sie um Geduld.

TRAKTANDUM 7.2

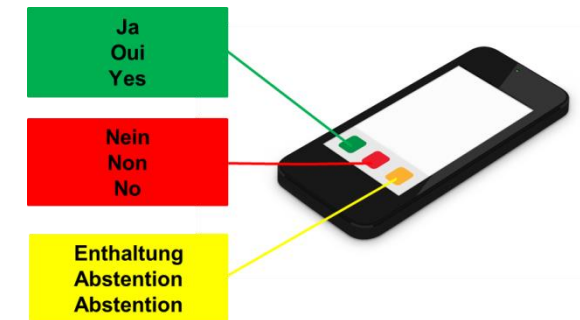
Abstimmung über die maximale Gesamtsumme der Vergütungen der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2020

Antrag des Verwaltungsrats:

Genehmigung der Gesamtsumme der Vergütungen der Geschäftsleitung von maximal CHF 3'400'000 für das Geschäftsjahr 2020.

in CHF	Vergütung Geschäftsjahr 2018	Gesamtbetrag von GV 2017 genehmigt	Pay-out Ratio Geschäftsjahr 2018	Antrag Gesamtbetrag für Geschäftsjahr 2020
Gesamtentschädigung Geschäftsleitung	CHF 3'795'439	Maximum CHF 4'700'000	80.8%	Maximum CHF 3'400'000

10



Abstimmungsergebnisse folgen gleich. Wir bitten Sie um Geduld.

TRAKTANDUM 8

Statutenänderung: Abänderung des genehmigten Kapitals

Antrag des Verwaltungsrats:

Modifikation und Anpassung des genehmigten Kapitals und Ersetzen von Art. 3a der Statuten durch einen neuen Art. 3d der Statuten.

(Wortlaut nächste Seite)

TRAKTANDUM 8



Bisherige Fassung

«Art. 3a: Genehmigtes Kapital

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, das Aktienkapital der Gesellschaft bis zum 2. Mai 2020 um höchstens CHF 1'535'579 zu erhöhen durch Ausgabe von höchstens 30'711'580 voll zu liberierende Namenaktien zum Nennwert von je CHF 0.05.

Der Verwaltungsrat ist berechtigt (einschliesslich im Falle eines öffentlichen Angebots für Aktien der Gesellschaft), das Bezugsrecht der Aktionäre einzuschränken oder auszuschliessen und Dritten zuzuweisen, wenn die neuen Aktien verwendet werden sollen (1) für die Übernahme von Unternehmen, Unternehmensteilen, Beteiligungen oder neue Investitionsvorhaben oder im Falle einer Aktienplatzierung für die Finanzierung oder Refinanzierung solcher Transaktionen, (2) für Zwecke der Beteiligung strategischer Partner oder zum Zwecke der Erweiterung des Aktionärskreises in bestimmten Investorenmärkten oder (3) für die rasche und flexible Beschaffung von Eigenkapital durch eine Aktienplatzierung, welche mit Bezugsrechten nur erschwert möglich wäre.

Die Erhöhung kann mittels Festübernahme und/oder in Teilbeträgen erfolgen. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, den Ausgabepreis der Aktien, die Art der Einlage sowie den Zeitpunkt der Dividendenberechtigung festzusetzen. Die neuen Namenaktien unterliegen nach dem Erwerb den Eintragungsbeschränkungen gemäss Art. 4 der Statuten.»

Neue Fassung

«Art. 3d: Genehmigtes Kapital

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, das Aktienkapital der Gesellschaft bis zum 2. Mai 2020 um höchstens CHF 1'535'579 zu erhöhen durch Ausgabe von höchstens 30'711'580 voll zu liberierende Namenaktien zum Nennwert von je CHF 0.05.

Der Verwaltungsrat ist berechtigt ~~(einschliesslich im Falle eines öffentlichen Angebots für Aktien der Gesellschaft)~~, das Bezugsrecht der Aktionäre einzuschränken oder auszuschliessen und Dritten zuzuweisen, wenn die neuen Aktien verwendet werden sollen (1) für die Übernahme von Unternehmen, Unternehmensteilen, Beteiligungen oder neue Investitionsvorhaben oder im Falle einer Aktienplatzierung für die Finanzierung oder Refinanzierung solcher Transaktionen, (2) für Zwecke der Beteiligung strategischer Partner ~~oder zum Zwecke der Erweiterung des Aktionärskreises in bestimmten Investorenmärkten~~ oder (3) für die rasche und flexible Beschaffung von Eigenkapital durch eine Aktienplatzierung, welche mit Bezugsrechten nur erschwert möglich wäre.

Die Erhöhung kann mittels Festübernahme und/oder in Teilbeträgen erfolgen. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, den Ausgabepreis der Aktien, die Art der Einlage sowie den Zeitpunkt der Dividendenberechtigung festzusetzen. Die neuen Namenaktien unterliegen nach dem Erwerb den Eintragungsbeschränkungen gemäss Art. 4 der Statuten.»

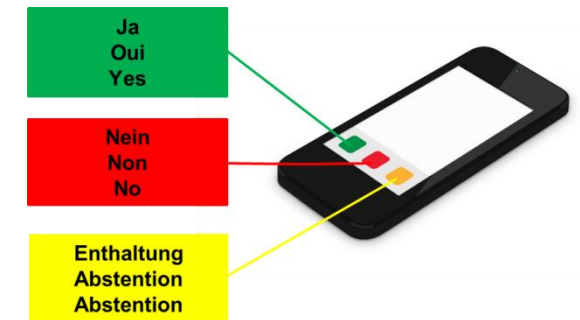
TRAKTANDUM 8

Statutenänderung: Abänderung des genehmigten Kapitals

Antrag des Verwaltungsrats:

Modifikation und Anpassung des genehmigten Kapitals und Ersetzen von Art. 3a der Statuten durch einen neuen Art. 3d der Statuten.

10



Abstimmungsergebnisse folgen gleich. Wir bitten Sie um Geduld.

TRAKTANDUM 9 – AKTIONÄRSANTRAG



Statutenänderung: Streichung von Art. 3a der Statuten (Aufhebung des genehmigten Kapitals)

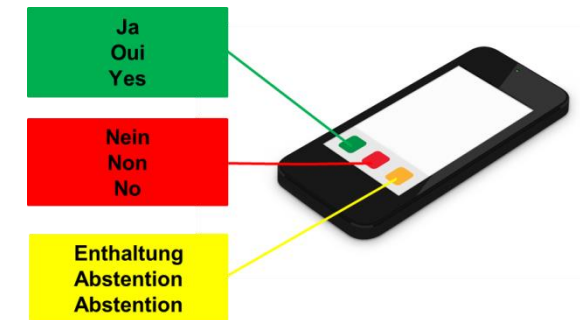
Aktionärsantrag:

Sentis Capital PCC beantragt die Aufhebung von Art. 3a der Statuten.

Empfehlung / Antrag des Verwaltungsrats:

Der Verwaltungsrat empfiehlt, diesen Antrag abzulehnen.

10



Abstimmungsergebnisse folgen gleich. Wir bitten Sie um Geduld.

TRAKTANDUM 10 – AKTIONÄRSANTRAG

Statutenänderung: Änderung von Art. 8 der Statuten (Recht der Aktionäre auf Einberufung einer Generalversammlung)

Aktionärsantrag:

Sentis Capital PCC beantragt Art. 8 Abs. 2 der Statuten durch folgende Formulierung zu ersetzen:

«Die Generalversammlungen finden statt auf Beschluss der Generalversammlung oder des Verwaltungsrates, auf Begehren der Revisionsstelle oder wenn ein oder mehrere Aktionäre, die zusammen mindestens 5% des stimmberechtigten Aktienkapitals vertreten, in einer schriftlichen Eingabe an den Verwaltungsrat unter Angabe des Verhandlungsgegenstandes und der Anträge die Einberufung verlangen.»

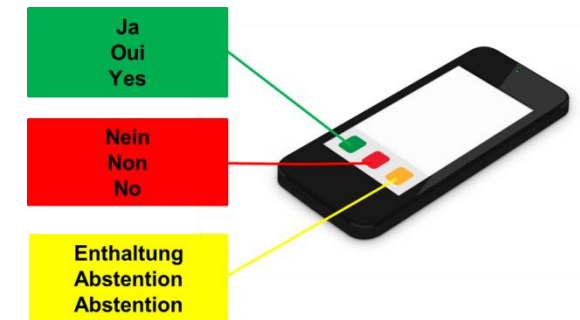
(Einzige Änderung zum heutigen Art. 8 Abs. 2 der Statuten ist die Senkung des Grenzwertes für die Einberufung einer Generalversammlung von 10% auf 5%.)

Empfehlung / Antrag des Verwaltungsrats:

Der Verwaltungsrat empfiehlt, diesen Antrag abzulehnen.

Abstimmungsergebnisse folgen gleich. Wir bitten Sie um Geduld.

10



TRAKTANDUM 11 – AKTIONÄRSANTRAG



Statutenänderung: Änderung von Art. 10 der Statuten (Traktandierungsrecht der Aktionäre)

Aktionärsantrag:

Sentis Capital PCC beantragt Art. 10 der Statuten durch folgende Formulierung zu ersetzen:

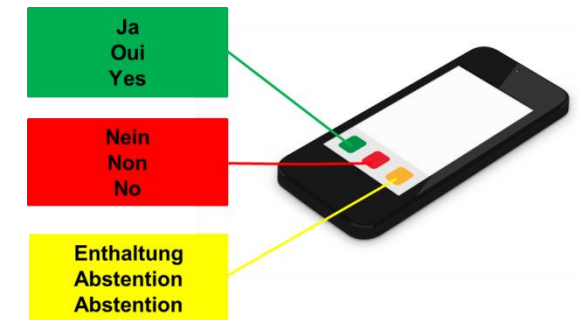
«Aktionäre die mindestens 3% des stimmberechtigten Aktienkapitals oder Aktien mit einem Nennwert von insgesamt CHF 1'000'000 vertreten, können die Traktandierung eines Verhandlungsgegenstandes zuhanden der Generalversammlung verlangen, wobei die Traktandierung bis 45 Tage vor der Generalversammlung schriftlich unter Angabe des Verhandlungsgegenstandes und der Anträge beim Verwaltungsrat anbegehrt werden muss.»
(Einzige Änderungen sind die Senkung des Grenzwertes für die Traktandierung von 10% auf 3% und die Einführung des zweiten Grenzwertes von CHF 1'000'000 Nennwert.)

Empfehlung / Antrag des Verwaltungsrats:

Der Verwaltungsrat empfiehlt, diesen Antrag anzunehmen.

Abstimmungsergebnisse folgen gleich. Wir bitten Sie um Geduld.

10



TRAKTANDUM 12 – AKTIONÄRSANTRAG



Statutenänderung: Änderung von Art. 10 der Statuten (Bekanntmachung des Geschäftsberichtes)

Aktionärsantrag:

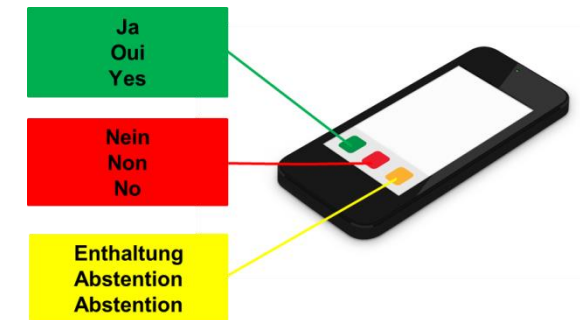
Sentis Capital PCC beantragt Art. 10 der Statuten um folgenden neuen Absatz zu ergänzen (neu Abs. 2 von Art. 10):

«Die Gesellschaft veröffentlicht ihren Geschäftsbericht spätestens 55 Tage vor der Generalversammlung.»

Empfehlung / Antrag des Verwaltungsrats:

Der Verwaltungsrat empfiehlt, diesen Antrag abzulehnen.

10



Abstimmungsergebnisse folgen gleich. Wir bitten Sie um Geduld.

TRAKTANDUM 13 – AKTIONÄRSANTRAG



Statutenänderung: Änderung von Art. 28 der Statuten (Mandate ausserhalb der MBT)

Aktionärsantrag:

Sentis Capital PCC beantragt Art. 28 der Statuten durch folgende Formulierung zu ersetzen:

«Die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung dürfen nicht mehr als die folgende Anzahl zusätzlicher Tätigkeiten in obersten Leitungs- und Verwaltungsorganen anderer Rechtseinheiten innehaben bzw. ausüben, die verpflichtet sind, sich ins Handelsregister oder in ein vergleichbares ausländisches Register eintragen zu lassen, und die nicht durch die Gesellschaft kontrolliert werden oder die Gesellschaft kontrollieren:

- 10 Mandate (für Mitglieder des Verwaltungsrates) resp. 3 Mandate (für Mitglieder der Geschäftsleitung) in obersten Leitungs- oder Verwaltungsorganen anderer Rechtseinheiten
- davon 5 Mandate (für Mitglieder des Verwaltungsrates) resp. 1 Mandat (für Mitglieder der Geschäftsleitung) bei Publikumsgesellschaften und
- 10 (für Mitglieder des Verwaltungsrates) resp. 2 (für Mitglieder der Geschäftsleitung) unentgeltliche Mandate bei gemeinnützigen, wohltätigen oder anderen nicht gewinnorientierten Rechtseinheiten, wobei ein Spesenersatz nicht als Entgelt gilt.

(Fortsetzung nächste Seite)

TRAKTANDUM 13 – AKTIONÄRSANTRAG

Statutenänderung: Änderung von Art. 28 der Statuten (Mandate ausserhalb der MBT)

Aktionärsantrag:

Sentis Capital PCC beantragt Art. 28 der Statuten durch folgende Formulierung zu ersetzen:

(Fortsetzung von vorheriger Seite)

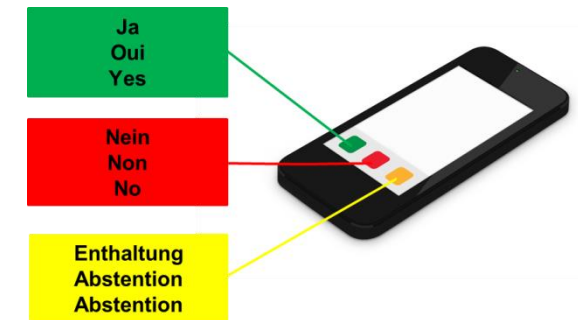
Mehrere Mandate bei verschiedenen Gesellschaften, die der gleichen Gruppe angehören, zählen dabei als ein Mandat. Nicht unter die obige Beschränkung fallen Mandate, die ein Mitglied des Verwaltungsrates oder der Geschäftsleitung im Auftrag der Gesellschaft wahrnimmt (z. B. Joint Ventures oder Vorsorgeeinrichtungen dieser Rechtseinheiten oder in Unternehmen, an denen diese Rechtseinheit eine wesentliche (nicht-konsolidierte) Beteiligung hält). Die Annahme von Mandaten / Anstellungen durch die Geschäftsleitungsmitglieder ausserhalb der Meyer Burger Gruppe bedarf der vorgängigen Zustimmung des Verwaltungsrates. Der Verwaltungsrat kann die Zustimmung in freiem Ermessen verweigern.»

Empfehlung / Antrag des Verwaltungsrats:

Der Verwaltungsrat empfiehlt, diesen Antrag anzunehmen.

Abstimmungsergebnisse folgen gleich. Wir bitten Sie um Geduld.

10



TRAKTANDUM 14 – AKTIONÄRSANTRAG



Statutenänderung: Änderung von Art. 35 der Statuten (Amtsdauer der Revisionsstelle)

Aktionärsantrag:

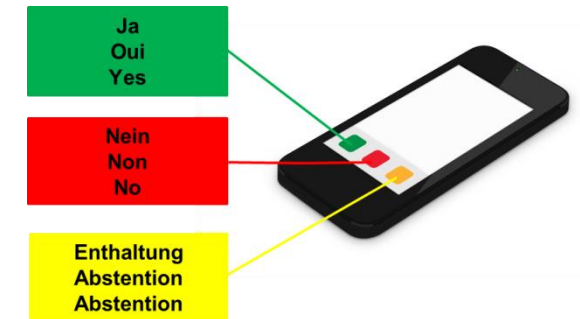
Sentis Capital PCC beantragt Art. 35 der Statuten mit folgendem Satz zu ergänzen:

«Die gesamte Amtsdauer ist aber auf 10 Jahre beschränkt.»

Empfehlung / Antrag des Verwaltungsrats:

Der Verwaltungsrat empfiehlt, diesen Antrag abzulehnen.

10



Abstimmungsergebnisse folgen gleich. Wir bitten Sie um Geduld.

**Vielen Dank für Ihre
Teilnahme an der GV 2019.
Wir wünschen Ihnen eine
gute Heimreise.**



MEYER BURGER